

# Chor viril Surses konzertierte in Cazis

Aus Anlass zum 85. Geburtstag des Musikers und Dirigenten Gion Giusep Derungs ist der Chor viril Surses zusammen mit dem Heart-Khor-Ensemble in der Bündner Arena aufgetreten.

■ Herbert Patt



*Gion Giusep Derungs (links) bedankt sich bei den Chören und beim Publikum für das besondere Geburtstagsgeschenk. Bild Herbert Patt*

Vorgängig wurde das Jubiläums-Konzert vom vergangenen Samstagabend in der Bündner Arena in Cazis schon in der Mehrzweckhalle Palé in Riom abgehalten. Grund dazu waren die Feierlichkeiten zum 85. Geburtstag des Musikers und Dirigenten Gion Giusep Derungs. Der Jubilar war in den Jahren 1967 bis 1985 Dirigent des Chors viril Surses und wurde später zum Ehrendirigenten ernannt.

## Ein Jubiläumskonzert der besonderen Klasse

Am Jubiläums-Konzert wurden bewusst nicht nur Werke von Gion Giusep Derungs gesungen, denn seine Devise lautete stets «neue Wege gehen». Treu den Worten des einstigen Chor-Dirigenten präsentierte das Ensemble aus dem Surses gemeinsam mit dem Heart-Khor-Ensemble Werke von mehr als zehn Komponisten aus der ganzen Welt. Trotzdem lag das Hauptaugenmerk beim

Chor viril Surses unter der Leitung des neuen Dirigenten Rainer Held auf zwei Uraufführungen, die beide aus der Feder von Derungs stammten. Es waren die Werke «Mors e vita duello» von 2013 und «Con stiertas e stortas (veta umana)» aus dem Jahr 2016. Werke wie diese oder auch «Maletgs da Giovanni Segantini», ebenfalls aus der Feder des Jubilars, stellten an den rund 60-köpfigen Chor sehr hohe Ansprüche. Eine Aufgabe, welche der seit 1907 bestehende Chor mit Bravour meisterte. Der Chor erhielt am Flügel höchst kompetente Unterstützung von Salome Nold. Eine besondere Note brachte auch das aus Zürich stammende Ensemble HeartKhor unter der Leitung von Lisa Appenzeller ein. Mit Folklore-, Jazz- und auch Spiritualtönen umrahmte es das Konzert. «Wir singen A Cappella und auswendig und sind bewusst auf Ensemblegrösse geblieben, um einer möglichst hohen mu-

sikalischen Qualität und Professionalität gerecht zu werden», meinten die Sänger und Sängerinnen von Heart Khor einstimmig. Maurus Dosch, Präsident des Chor viril Surses, stellte augenzwinkernd fest, dass den Nachnamen nach zu urteilen, recht viel «Bündnerfleisch» im Heart-Khor-Ensemble stecke.

## Gion Giusep Derungs – ein Leben für die Musik

Während des Jubiläumskonzerts würdigte Andreas Gabriel, Vizepräsident der Schweizerischen Chorvereinigung sowie Kulturbeauftragter und Mediensprecher der Lia Rumantscha, in einer ergreifenden Laudatio das Werk und Schaffen des Jubilars und betonte dessen bescheidene Art. Derungs studierte am Konservatorium in Basel Gesang und Chorleitung. Mit seinen kompositorischen Arbeiten im romanischen Chorwesen steigerte er seinen Bekanntheitsgrad, woraus folgte, dass der Kanton Graubünden ihn für seine Arbeit im Jahre 1983 mit einem Anerkennungspreis ehrte. Von 1964 bis 1997 war der gelernte Primar- und Sekundarlehrer Musiklehrer an der Bündner Kantonsschule, amtierte als Musikexperte bei Sängerfesten und war Mitarbeiter in mehreren Musikkommissionen. Als Hauptverantwortlicher zeichnete Derungs für die Gestaltung der zwischen 1982 und 1986 erschienenen romanischen Schulgesangbücher des Kantons. Als erster Profimusiker leitete Derungs den Chor viril Surses von 1967 bis 1985. Interessant ist auch zu wissen, dass der am 15. April 1932 in Surcasti geborene Jubilar Gion Giusep Derungs von 1952 bis 1955 als Lehrer in Cazis tätig gewesen ist und seine Frau Maria Antonia Derungs-Schatz aus diesem Ort stammt. Nun durfte Derungs an seiner einstigen Wirkungsstätte Cazis als Dankeschön für seine grossen Arbeiten und als Geburtstagsgeschenk ein beeindruckendes Jubiläumskonzert des Chors viril Surses und des Heart-Khor-Ensembles entgegennehmen.

ANZEIGE.....



**Bad Alvaneu**

Für geruhsame Stunden.

**Bade- und Wellnesszentrum, Schwefelquelle, Innen- und Aussenbad, 34°C**

www.bad-alvaneu.ch  
Tel. +41 (81) 420 44 00  
7473 Alvaneu Bad






**2 für 1 Eintritt am 30. 4. / 7. 5. / 14. 5. 2017**